



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 30. Mai 2022

MEDIENMITTEILUNG

Neues Stadtquartier am See

Süd-See Zug heisst das Siegerkonzept, das aus dem Ideen- und Investorenwettbewerb für das ehemalige Kantonsspitalareal in Zug hervorgegangen ist. Die Konzepte der engeren Wahl werden vom 14. bis 24. Juni 2022 in der Shedhalle an der Hofstrasse ausgestellt.

Das Areal des ehemaligen Kantonsspitals Zug zeichnet sich durch seine zentrale Lage mit attraktivem Seeblick aus und befindet sich in einem Gebiet mit hervorragendem Entwicklungspotential. Basierend auf den Erkenntnissen verschiedener Studien wurde ein rechtsgültiger Bebauungsplan erarbeitet. Dieser wird nun in einem zweistufigen Wettbewerbsverfahren umgesetzt.

Vier Teams in engerer Auswahl

Im Rahmen des Ideen- und Investorenwettbewerbs galt es geeignete Teams aus Investoren, Betreibern und Planern zu evaluieren, um so ein konkurrenzfähiges Baurechtsangebot sowie das beste Entwicklungskonzept für das Areal zu finden. Aus den zehn eingereichten Eingaben hat das Beurteilungsgremium sieben Teams zu einer ersten Präsentation der Vorschläge eingeladen. In der Phase «Engere Auswahl» erhielten vier Teams die Möglichkeit, die Konzepte weiter zu vertiefen und eine verbindliche Offerte zum Baurecht einzureichen. Nach Abschluss des Baurechtsvertrags und der Entwicklungsvereinbarung zwischen dem Kanton und dem Investor des Siegerkonzepts wird dieser die Verantwortung für die Durchführung des Architekturwettbewerbs / Studienauftrags übernehmen.

Qualität des Gesamtkonzepts

Das Konzept «Süd-See Zug» hat das Beurteilungsgremium am meisten überzeugt. Investor ist die CSA RES Commercial, eine Anlagegruppe der Credit Suisse Anlagestiftung, für das Nutzungskonzept zeichnet die Immobiliendienstleisterin HRS Real Estate AG verantwortlich. «Süd-See Zug» schlägt ein durchgrüntes, lebendiges Stadtquartier am See vor und nimmt die einmalige Gelegenheit wahr, Stadtleben und Naherholung an einem Ort zu vereinen. Die Kombination von Spa, «Süd-See Hub» mit Durchmischung von Handwerk, Kultur und Gewerbe,

Boutique-Hotel und kuratierbaren Freiräumen für Kunst, Kultur und Kulinarik schafft die Voraussetzungen, dass sich ein für die Bevölkerung von Stadt und Region Zug ausgesprochen attraktiver Ort entfalten kann. Das Beurteilungsgremium anerkennt das schlüssige Konzept und beurteilt dessen Umsetzung als ausgesprochen realistisch und relevant für Zug. Zentrales Element des Konzepts ist der «Süd-See Hub». Dieser umfasst Räumlichkeiten für Events, Wellness, Gastronomie, Kursräume, Kleingewerbe, Ateliers etc. Mit seinen grosszügigen inneren öffentlichen Räumen schafft der «Süd-See Hub» witterungsgeschützte, ganzjährig nutzbare Aufenthaltsqualitäten. Der öffentliche Dachgarten mit direktem Zugang vom Spa funktioniert als Erweiterung der Bade- und Saunalandschaft mit Blick über den Zugersee und in die Berge. Zusätzlich wird der innere Gastronomiebereich um eine direkt zugängliche Rooftop-Bar ergänzt.

Preisgünstiges Wohnen

Gemäss Bebauungsplan sollen je 50 Prozent der Wohnflächen zu Marktkonditionen und für preisgünstiges Wohnen angeboten werden. Positionierung, Gestaltung und Einbindung der Neubauten nehmen angemessen Rücksicht auf den Südflügel des ehemaligen Kantonsspitals, der unter Denkmalschutz steht und in dem das Boutiquehotel mit seinen 56 Zimmern positioniert ist. So bleibt der Altbau ein wichtiger Teil der Anlage, behält seinen Charakter und wird gleichzeitig gut in die Umgebung eingebunden.

Ausstellung in der Shedhalle

Unter www.zg.ch/behoerden/audirektion/hochbauamt/wettbewerbe/areal-ehemaliges-kantonsspital-zug-2 steht der Bericht des Beurteilungsgremiums als PDF-File zum Herunterladen bereit. Der Regierungsrat beantragt dem Kantonsrat, den Baurechtsvertrag mit den Verantwortlichen des Konzepts «Süd-See Zug» zu genehmigen. Auf den Architekturwettbewerb und Studienauftrag folgt das Bauvorhaben mit der Planung und im Anschluss die frühestmögliche Ausführung ab 2027. Vom 14. bis 24. Juni 2022 werden die Konzepte der engeren Wahl in der Shedhalle an der Hofstrasse ausgestellt. Dies jeweils von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr.

Kontakt

Charly Keiser, Kommunikationsbeauftragter
Tel. +41 41 728 53 07, charly.keiser@zg.ch



Visualisierung Luftbild.



Visualisierung Süd-See Hub.



Visualisierung Dachterrasse.